

Jahresbericht der Kreisausbilder für das Kalenderjahr 2018

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Gäste, sehr geehrte Feuerwehrkameraden/innen: im zurückliegenden Berichtsjahr 2018 wurde das Personal unserer Feuerwehren wieder in bewährter

Form in unterschiedlichen Lehrgängen geschult bzw. fortgebildet. Neben der Ausbildung auf Stadt/Gemeindeebene in den einzelnen Kommunen wurde auf Kreisebene weiterführende Ausbildung angeboten.

Die Schulungen auf Kreisebene wurden wochentags in den Abendstunden und samstags durchgeführt. Somit konnten wieder berufliche Terminüberschneidungen mit den Arbeitgebern auf ein Minimum begrenzt werden. Nur ein gut ausgebildeter Feuerwehrmann kann den ständig wachsenden Anforderungen im Feuerwehralltag gerecht werden.

Unsere Kreisausbilder haben den Lehrgangsteilnehmern/innen aktuelles und fachgerechtes Wissen vermittelt. Die Teilnehmerzahlen der im Jahr 2018 durchgeführten Lehrgänge und Seminare sind in nachfolgender Tabelle aufgelistet.

Lehrgangsart	Anzahl	Teilnehmer pro Lehrgang	Gesamtlehrgangsplätze
Truppführerlehrgang	2	24	48
F III Vorbereitungslehrgang	1	24	24
Gruppenführerfortb. TH-VU	1	24	24
Fahrschul Ausbildung Klasse C	1	12	12
Seminar Großtierrettung	1	12	12
Seminar Einsatzübungen	1	24	24
Atemschutzlehrgang	4	16	64
Atemschutznotfalltraining	2	12	24
Atemschutzüberwachung	2	12	24
Notfallhelferlehrgang	1	12	12
Sprechfunkerlehrgang	4	24	96
ELW 1 Lehrgang	1	12	12
ELW 2 Lehrgang	1	12	12
Ausbilder Absturzsicherung	1	24	24
Techn. Hilfe „Grundlehrgang“	3	24	72
Techn. Hilfe Lehrgang „Bahn“	1	18	18
Techn. Hilfe Lehrgang „Wald“	1	18	18
Techn. Hilfe Lehrgang „VU“	2	24	48
FwDV 500 Lehrg. „ABC-Teil1“	1	24	24
FwDV 500 Fortb. ABC-Einsatz	1	24	24
Maschinistenlehrgang	2	24	48

664 Lehrgangsplätze

Somit wurden im Kalenderjahr 2018 insgesamt 664 Lehrgangsplätze auf Kreisebene angeboten. Im vorherigen Ausbildungsjahr 2017 wurden 688 Lehrgangsplätze zugeteilt. Somit kann berichtet werden, dass im Berichtsjahr 2018 das Lehrgangsangebot im Vergleich zum Vorjahr nahezu identisch war.

1004 Übungseinheiten wurden in der Atemschutzübungsstrecke durch die Atemschutzgeräteträgerlehrgänge durchgeführt.

Nach Inbetriebnahme der Brandsimulationsanlage in der KFTZ im Jahre 2017 konnten im Jahre 2018 insgesamt 201 Teilnehmer wieder in der Heißausbildung ausgebildet werden. Als sehr nützlich zeigte sich die Mensa in der Ausbildungsstätte der Kreisfeuerwehrzentrale, so dass ein problemloser Lehrgangsablauf möglich war.

Wie bereits 2017 konnte auch 2018 wieder ein Praxistraining für GF/ZF am Institut der Feuerwehren in Münster durchgeführt werden.

Allen Kreisausbildern und allen Beteiligten, die diese erfolgreiche Kreisausbildung ermöglicht haben, möchte ich an dieser Stelle im Namen der Versammlung nochmals recht herzlich danken. Ihnen bzw. Euch vielen Dank für Ihre/Eure Aufmerksamkeit.

Udo Brockpähler (Sprecher der Kreisausbilder)